

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Stadt Eberswalde
Kontaktstelle	Tiefbauamt, SG Zentrale Vergabestelle und Bauverwaltung
Postanschrift	Breite Straße 41-44
Ort	16225 Eberswalde
Fax	+49 333464659
E-Mail	ausschreibung@eberswalde.de
URL	www.eberswalde.de
UST.-ID	DE 065 144 00596

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabepattform: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YYHRMBV>

Postalisch an die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabepattform: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YYHRMBV/documents>

Art und Umfang der Leistung

Planungsausschreibung Beleuchtungsanlage Schleusenstraße

Die Stadt Eberswalde plant den Umbau der Beleuchtungsanlage in der Schleusenstraße im Abschnitt von der Straße Am Kanal bis zum Sonnenhang. Geplant ist es die Freileitungsanlage zurückzubauen und eine technische Leuchte aufzubauen. Für die Planung kann keine Vermessung zur Verfügung gestellt werden. Aus diesem Grund sind die Mehrkosten für die Erstellung der Planungsgrundlage (Lage der Zufahrten, Bordabsenkungen usw.) im Angebot einzukalkulieren. Der zu planende Straßenabschnitt hat eine Länge von ca. 500 m.

Die Ausschreibungsunterlagen beinhalten einen Ingenieurvertrag mit einem Gesamtauftragsvolumen von 20.633,41 EUR brutto. Für den Umbau der Beleuchtungsanlage wurde eine Kostenschätzung vorgenommen, auf deren Grundlage das Honorar ermittelt wurde. Ziel ist es, die Kostenschätzung für die Bauleistung nicht zu überschreiten. Ausgeschrieben wird die Gesamtleistung. Die Auftragserteilung erfolgt phasenweise auf Grundlage der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Stadt Eberswalde
Postanschrift	Breite Straße 41-44
Ort	16225 Eberswalde

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

April 2021 - Juni 2022

Zuschlagskriterien

Siehe Vergabeunterlagen

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt Eigenerklärungen zur Eignung nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt Eigenerklärungen zur Eignung angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt Eigenerklärungen zur Eignung auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Präqualifikation oder Eigenerklärung

1. über die Haftungs- und Eigentumsverhältnisse des Unternehmens,
2. darüber, dass kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
3. darüber, dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet,
4. darüber, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt,
5. dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde,
6. dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.
7. Freistellungsbescheinigung (§ 48b EStG)

Bereits jetzt weist der Auftraggeber darauf hin, dass die (nicht präqualifizierten) Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die vorstehend geforderten Eigenerklärungen durch Bescheinigungen der zuständigen Stellen bestätigen müssen. Außerdem ist von diesen (nicht präqualifizierten) Bietern die Bescheinigung der Sozialkasse, der der Bieter kraft allgemeiner Tarifbindung angehört, über die Bruttolohnsumme und die geleisteten Arbeitsstunden sowie die Zahl der gewerblich Beschäftigten und die erfolgte Beitragszahlung vorzulegen. Diese Bescheinigung darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Zuschlags- und Bindefrist nicht älter als sechs Monate sein. Auf die Vorlage wird nur dann verzichtet, wenn der jeweilige Bieter zum Zeitpunkt des Ablaufs der Zuschlags- und Bindefrist noch nicht mindestens sechs Monate im Inland ansässig ist. In diesem Fall genügen die bereits mit dem Angebot eingereichten Eigenerklärungen.

Vorlage der Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Durch die Stadt Eberswalde wird eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 500.000 Euro für Personenschäden und 500.000 Mio Euro Sach- und Vermögensschäden gefordert. Der Bieter hat einen Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit mindestens den geforderten Deckungssummen zu erbringen. Die Versicherung muss auch ein Ausfallverschulden bei der Einschaltung von Unterauftragnehmern decken. Für den Fall, dass die geforderte Versicherung zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe nicht besteht, reicht der Nachweis der Bereitschaft eines Versicherungsunternehmens, mit dem Bieter eine entsprechende Berufshaftpflichtversicherung im Fall der Zuschlagserteilung abzuschließen durch Vorlage einer entsprechenden schriftlichen Erklärung des Versicherungsunternehmens. Die Eigenerklärung ist unter Nutzung des Formblattes "Eigenerklärung Eignung" über den Gesamtumsatz sowie den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des zu vergebenden Auftrags für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre vor Ablauf der Angebotsfrist nachzuweisen.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Erfahrungen mit Projekten mit Bezug zu der bestehenden Aufgabenstellung - Refenzliste mindestens 3

Die Angaben zu jeder Referenz sollen mindestens folgende Informationen enthalten:

- Beschreibung des Projekts
- Namen und Kontaktdaten des Referenzgebers
- Gesamtzeitraum des Projekts, Anfang und Ende
- Gesamtvolumen des Projekts in Euro,
- Eigenes Auftragsvolumen im Projekt in Euro,
- Beschreibung der eigenen Leistungen im Projekt,
- Beschreibung der Umsetzung der Barrierefreiheit,

III-65-A16-2021: Planung Beleuchtungsanlage Schleusenstraße

VO: UVgO

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

- Beschreibung der von Nachunternehmern bezogenen Leistungen im Projekt und deren Anteil am Auftragsvolumen.

Es ist nicht erforderlich, dass die Referenzen ein Projekt der öffentlichen Hand betrifft; möglich sind auch Referenzen von privaten Auftraggebern.

Aus der Beschreibung muss klar erkennbar sein, welche Leistungen der Bewerber, selbst durchgeführt hat. Die bloße untergeordnete Mitwirkung bzw. die Überwachung eines Referenzprojekts ist hierbei nicht ausreichend. Die vorzulegenden Referenzen müssen eindeutig dem Auftragnehmer zugeordnet werden können, dessen Eignungsnachweis sie dienen sollen. Die Einreichung einer Bescheinigung des Referenzauftraggebers ist nicht erforderlich. Der Auftraggeber behält sich aber die Überprüfung der gemachten Angaben bei den Referenzauftraggebern sowie eigene Ermittlungen vor, deren Ergebnisse Berücksichtigung finden.

Sonstige

Zum Nachweise der Eignung sind folgende Einzelnachweise vorzulegen: - Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung. - Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt. - Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation. Der Nachweis der Eignung kann auch durch Präqualifikation geführt werden, zugelassene Präqualifikationsstellen: -PQ VOB, -PQ VOL, -ULV VOB und VOL Brandenburg und Berlin

Wesentliche Zahlungsbedingungen

entsprechend den Vertragsbedingungen der Stadt Eberswalde in Verbindung mit Ingenieurvertrag gem. HVA F-StB.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote
Bindefrist des Angebots

02.03.2021 um 23:59 Uhr
31.03.2021

Zusätzliche Angaben

Die Bieterkommunikation erfolgt nur über den Vergabemarktplatz Brandenburg. Nicht registrierten Bewerbern können keine Informationen über die Änderungen der Vergabeunterlagen und weiteres übermittelt werden.

Hinweis zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten:

Im Internet der Stadt Eberswalde unter www.eberswalde.de in der Rubrik Verwaltung Online>>Datenschutz finden Sie die:

1. Allgemeine Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Eberswalde gemäß Europäischer Datenschutz Grundverordnung (DSGVO).
2. Ergänzende Information zur Verarbeitungstätigkeit zur Aufgabenerfüllung der Vergabestelle der Stadt Eberswalde.

Bekanntmachungs-ID: CXP9YYHRMBV